Objekttyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **39/40 (1902)**

Heft 3

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

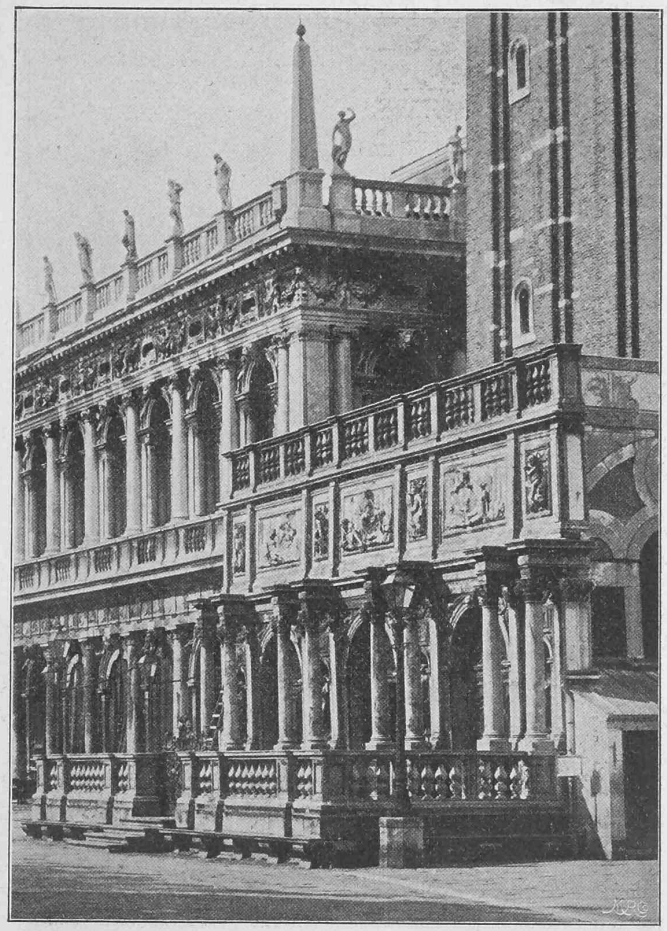
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Zum Einsturz des Turmes von San Marco.



Die Loggetta und die Bibliothek des J. Sansovino.

Nach den Berichten von Augenzeugen sind von der Biblioteca zwei Bogenstellungen mitgerissen worden und die Marmorfriese und Statuen, die sie trugen, liegen nun zerschellt auf der Piazzetta. Trotzdem darf die Hoffnung nicht aufgegeben werden, dass es möglich sein werde diesen schönsten Bau Sansovinos in unveränderter Pracht wieder herzustellen. Hoffen wir ferner, dass es gelingen werde unter dem Trümmerhaufen, der die Loggetta bedeckt, noch manches wertvolle Stück unversehrt zu Tage zu fördern, so namentlich die Bronzestatuen des Friedens, des Apoll, Merkur und der Pallas, sowie die kleinen Reliefdarstellungen am Sockel, die zu den besten Arbeiten Jacopo Sansovinos gezählt werden dürfen. Vielleicht ist auch die tönerne, vergoldete heilige Familie im Innern der Logetta noch erhalten. Dass die vielbewunderten Bronzetüren aus dem Jahre 1750 nur wenig beschädigt aus dem Schutte herausgegraben werden konnten, hat die Tagespresse bereits gemeldet.

Literatur.

Illustrierter Katalog über die für den Klein- und Grossbetrieb der Sandziegel-Fabrikation notwendigen Maschinen und Apparate sowie kompletten Einrichtungen für Luft- und Dampf-Erhärtung. Mit einleitenden Mitteilungen über die Herstellung von Sandziegeln und einem Anhang, enthaltend Fragen mit Bezug auf die Errichtung von Kalksandstein-Fabriken sowie ein Schema zur Ermittelung der Produktionskosten — Herausgegeben von der «Aktiengesellschaft für industrielle Sandverwertung», Zürich 1902.

Einen ausgedehnten Ueberblick über die mechanisch-technischen Einrichtungen der in den letzten Jahren, namentlich in Deutschland, England und Amerika, zu überraschender Entwickelung gelangten Sandziegel-Fabrikation gewährt der soeben erschienene illustrierte Katalog der hiesigen «Aktiengesellschaft für industrielle Sandverwertung». — Obgleich den Zwecken der Geschäfts-Reklame dienend, verdient die vorliegende Publikation doch insofern Interesse und Erwähnung, als sie, die Darstellung bezüglicher chemischer und bautechnischer Verhältnisse vereinigend, eine umfassende und rasche Orientierung auf dem Gebiete der noch jungen, die Nutzbarmachung wertlosen Sandes bezweckenden Industrie darbietet mit der ohne Beschränkung auf ein bestimmtes System erfolgten Zusammenstellung der maschinellen Hilfsmittel und Apparate dieses Zweiges der Kunststein-Fabrikation. *F.*

Eingegangene literarische Neuigkeiten; Besprechung vorbehalten:

Konstruktionstafeln für den Dynamobau von Prof. *E. Arnold* in Karlsruhe. I. Teil: Gleichstrom-Maschinen. Vierte vollständig umgearbeitete Auflage. II. Teil: Wechselstrom-Maschinen. Zweite Auflage. Jeder Teil zu 60 Tafeln mit Karten. Stuttgart 1902. Verlag von Ferdinand Enke. Preis für jeden Teil M. 20,70.

Das Gas und seine moderne Anwendung (Chemisch-techn. Bibliothek, Bd. 259). Mit besonderer Berücksichtigung der Gasglühlicht-Intensivbeleuchtung, der Gasheizapparate und der Mittel, welche geeignet sind, eine Gasersparnis zu erzielen. Von *Paul Frenzel.* Mit 179 Abb. Wien, Pest, Leipzig. A. Hartlebens Verlag.

Konkurrenzen.

Schulhaus in Oerlikon. (Bd. XXXIX S. 96, Bd. XL S. 11 und 22.) Das Preisgericht hat die 86 eingelaufenen Entwürfe am 17. und 18. Juli geprüft und folgende Preise zuerkannt:

I. Preis (1200 Fr.) Motto: «Süd-Ost-Licht». Verfasser: *Ernst Fröhlicher*, Architekt in Solothurn.

II. Preis (800 Fr.) Motto: «Glatt». Verfasser: *Sylvius Pittet*, Architekt in Chaux-de-Fonds.

III. Preis (500 Fr.) Motto: «?». Verfasser: *Alfred Hässig*, Architekt und *Friedrich Jenny*, stud. arch. in Zürich.

Sämtliche Entwürfe sind im Saale der Brauerei Oerlikon, von Sonntag 20. Juli bis Samstag 26. Juli, je vormittags von 8—12 und nachmittags von 1—7 Uhr öffentlich ausgestellt.

Ansicht des Turmes von der Piazza San Marco aus.